3.9.2013 - jesus.de

Deutscher Predigtpreis: Theologe Steffensky wird für Lebenswerk ausgezeichnet

> Interview mit Fulbert Steffensky im Domradio

Der Theologe und Religionspädagoge Fulbert Steffensky wird für sein Lebenswerk mit dem deutschen ökumenischen Predigtpreis ausgezeichnet. Steffensky (80), der zu den bekanntesten kirchlichen Publizisten zähle, habe stets seine Verwurzelung in beiden großen Kirchen zum Ausdruck gebracht, erklärte der Verlag für die Deutsche Wirtschaft als Stifter des Preises.

Wie nur wenige habe Steffensky die Traditionen des Christentums, die Geschichten der Bibel und die Lieder der Kirchen neu und in einer poetischen Sprache interpretiert, die Menschen im Herzen berühre, heißt es in der Begründung der Jury.

Steffensky studierte evangelische und katholische Theologie und lebte 13 Jahre als Benediktinermönch in der Abtei Maria Laach. Dann trat er zur evangelischen Kirche über und heiratete die Theologin Dorothee Sölle. Zusammen mit ihr begründete er 1968 in Köln das Politische Nachtgebet. Er lehrte Erziehungswissenschaft in Köln und von 1975 bis zu seiner Emeritierung 1989 Religionspädagogik in Hamburg. Seine Frau Dorothee Sölle starb 2003. Mit seiner zweiten Frau lebt Steffensky mittlerweile im schweizerischen Luzern.

Den Predigtpreis erhält Steffensky am 20. November auf einem Festakt in der Bonner Schlosskirche, bei dem auch weitere Preisträger geehrt werden. Der Verlag für die Deutsche Wirtschaft vergibt die Auszeichnung seit 2000 zur Förderung der Redekunst in den Kirchen. Zu den bisherigen Preisträgern zählen der Kabarettist Hans Dieter Hüsch, Schwester Isa Vermehren, die evangelische Theologin Margot Käßmann und der Waldenser Theologe Paolo Ricca aus Rom.

http://www.jesus.de/blickpunkt/detailansicht/ansicht/theologe-steffensky-wird-fuer-lebenswerk-ausgezeichnet194087.html
Zuletzt geändert am 03.09.2013